



Notfallkoffer für Unternehmen

NOTFALLKOFFER FÜR UNTERNEHMER – WARUM?

Was wäre, wenn Sie – ganz gleich aus welchem Grund – Ihrem Unternehmen plötzlich für längere Zeit nicht zur Verfügung stehen könnten? Business as usual? In der Praxis hat der vorübergehende oder gar endgültige Ausfall des Unternehmers bzw. der Unternehmerin – ab gesehen von der menschlichen Tragödie – oftmals auch dramatische Folgen für das Unternehmen.

Wichtiges Know-how steht plötzlich nicht mehr zur Verfügung – angefangen bei scheinbar simplen Dingen wie Passwörtern bis hin zu Sonder absprachen mit Kunden oder besonderen Fertigungsverfahren. Wichtige Entscheidungen werden verzögert oder unterbleiben. Im schlimmsten Fall bestellt das Vormundschaftsgericht einen Betreuer, der dann die Geschicke des Unternehmens leitet.

Dennoch haben die wenigsten Unternehmer eine Regelung für den Worst Case getroffen, obwohl der Erhalt des Unternehmens für die nächste Generation allen ein wichtiges Anliegen ist. Dies bestätigen ca. 18.000 Fälle unerwarteter Unternehmensnachfolgen pro Jahr.

DER NOTFALLKOFFER – WAS GEHÖRT DA REIN?

Der Unternehmer mit Weitsicht stellt sich also dem Thema „Was wäre wenn?“ und bereitet für den Ernstfall einen Notfallkoffer vor, in dem alle wichtigen Unterlagen und Informationen zusammen- gefasst sind. Auf jeden Fall gehören ein operativer Notfallplan, Vollmachten und Testament in den Koffer.



Der operative **Notfallplan** sollte einen guten Überblick über das Unternehmen verschaffen. Es muss geregelt sein, was im Ernstfall zu tun ist, wer den Unternehmer vertreten kann, wie der Erhalt von Know-how sichergestellt ist und wo sich wichtige Dokumente befinden.

Mit einer **Vorsorgevollmacht** werden die kontinuierliche Handlungsfähigkeit gewährleistet und behördliche Betreuungsmaßnahmen vermieden. Ein gefährliches Machtvakuum entsteht gar nicht erst.

Das **Unternehmertestament** dient der langfristigen Absicherung der Familie und des Unternehmens, das oftmals den Großteil des Familienvermögens repräsentiert. Unnötige Liquiditätsabflüsse durch Pflichtteile, Steuerlasten etc. werden vermieden.



Mit einer **Vorsorgevollmacht** werden die kontinuierliche Handlungsfähigkeit gewährleistet und behördliche Betreuungsmaßnahmen vermieden. Ein gefährliches Machtvakuum entsteht gar nicht erst.

Das **Unternehmertestament** dient der langfristigen Absicherung der Familie und des Unternehmens, das oftmals den Großteil des Familienvermögens repräsentiert. Unnötige Liquiditätsabflüsse durch Pflichtteile, Steuerlasten etc. werden vermieden.

FAZIT

Eine vorausschauende und verantwortungsvolle Planung für den Notfall ist eine enorme Erleichterung für Vertreter oder Nachfolger und dient nicht zuletzt auch der Erhaltung des Familienfriedens.

Darüber hinaus verschaffen Sie sich auch bei Ihren Geldgebern Pluspunkte. Denn eine frühzeitige Regelung der Nachfolge verbessert das qualitative Rating, das von den Banken und Sparkassen für eine Kreditvergabe zugrunde gelegt wird. Die Qualität der Nachfolgeregelung steht damit neben Eigenkapitalquote und Cashflow.

Sie möchten Ihr Vermögen und Ihre Nachfolge nachhaltig gesichert sehen? Gern stehen wir Ihnen bei der Zusammenstellung des Notfallkoffers mit Rat und Tat zur Seite. Anhand unserer „**Checkliste Notfallkoffer**“ können Sie sich schnell einen Überblick über Ihre Vorsorgesituation verschaffen und etwaigen Handlungsbedarf identifizieren.

Sichern Sie die Existenz Ihres Unternehmens

SPRECHEN SIE UNS AN!

Gemeinsam mit Ihnen erarbeiten wir ein auf Ihr Unternehmen abgestimmtes maßgeschneidertes Konzept.

Als Ansprechpartner steht Ihnen

Herr Dr. Herbert Buschkühle

05 41/9 44 22-600

gerne zur Verfügung.